

An alle Verbands- und Dekanatsstellen,
an die Vorstände in den Mitglieds- und Dekanatsverbänden,
und alle Einrichtungen



Betreff: 23. BDKJ-Newsletter Juli-Oktober 2010

Liebe Freundinnen und Freunde in der Jugendarbeit,
hier kommt der 23. Newsletter mit Infos aus dem BDKJ-Diözesanbüro!

Gerne könnt ihr unseren Newsletter auch nutzen um für interessante Veranstaltungen eures Mitglieds- oder Dekanats-Verbandes zu werben bzw. auf Termine hinzuweisen. Einfach eine Mail an bjoern.scharf@eja-bamberg.de.

Inhaltsverzeichnis:

I. Aus dem BDKJ-Diözesanverband und der Erzdiözese

01. Senegal-Rückbegegnung - „Wir haben Freunde in Deutschland“
02. Heinrichsfest & Zündstein-Verleihung am 11. Juli
03. GreenDay“ der Umweltbildungs- & Aktionstag
04. Auf den Spuren von Petrus und Paulus - Diözesane Mini-Wallfahrt nach Rom
05. Footstock - 40 Jahre KjG hinterlassen Spuren
06. Nachhaltigkeitspreis des Erzbistums für Jugendamt und BDKJ
07. BDKJ ist Partner im Bamberger Bündnis gegen die Laufzeitverlängerung von Atomkraftwerken – Aufruf zur Teilnahme an der Großdemo am 09. Oktober in München!
08. Diözesantag der Gefirmten am 10. Oktober
09. Nacht der Lichter im Bamberger Dom am 29. Oktober (Vorbereitungstreffen)
10. Diözesanfahrt zum XXVI. Weltjugendtag nach Spanien und Madrid – Jetzt anmelden!
11. Kommentar zur Diözesanordnung und Geschäftsordnung des BDKJ erhältlich

II. Aus dem BDKJ Bundes- und Landesverband sowie den Jugendringen

12. Soziale Schere unter Jugendlichen wird größer - BDKJ kommentiert Shell-Jugendstudie 2010
13. Sexueller Missbrauch - Präventionskonzept der Deutschen Bischofskonferenz
14. Update Sinusmilieustudie - Unsere Lebenswelt – „und sie bewegt sich doch“!
15. BDKJ-Bayern vor personellen Veränderungen
16. FAIRändert 2011 – CAJ will mit einem kleinen Kalender die Welt verbessern!
17. Bezirksjugendring Mittelfranken – 3. Newsletter erschienen

III. Interessantes aus aller Welt

18. ConSozial vom 03.-04. November in Nürnberg: Sozial wirtschaften – nachhaltig handeln!
19. Jugenddelegierte zur UN-Generalversammlung 2011 gesucht!
20. Online-Petition zu den OECD-Leitsätzen - Für ein sozial gerechtes und ökologisches Wirtschaften
21. Missio Jugendaktion 2010/2011 – Indian Love

IV. Termine

I. Aus dem BDKJ-Diözesanverband und der Erzdiözese

01. Senegal-Rückbegegnung - „Wir haben Freunde in Deutschland“

In der Zeit vom 10.- 26. Juni konnten wir 10 Jugendliche und junge Erwachsene aus unserem Partnerbistum Thiès bei uns in Franken begrüßen. Neben der Teilnahme an der diözesanen JuWall stand der Besuch ganz im Zeichen des gegenseitigen Kennenlernens und des gemeinsamen Tuns. In Gesprächen und Diskussionen lernten alle etwas über das Leben und die Kultur des jeweils anderen. Mit diesem Besuch konnten die Beziehungen des Jugendbereichs weiter intensiviert werden. Mehr dazu unter www.bdkj-bamberg.de

02. Heinrichsfest & Zündstein-Verleihung am 11. Juli



Es war eine ganz schön heiße Sache, dieses Heinrichsfest 2010. Bei Temperaturen um die 36 Grad (im Schatten, der kaum vorhanden war) präsentierte sich die kirchliche Jugend(verbands)arbeit im Erzbistum wieder mit einem bunten und unterhaltsamen Programm in der Dompropstei. Trotzdem wurde die Mischung aus viel Aktion, etwas weniger Information aber mit leckerer Verpflegung wieder gut angenommen und insbesondere über die Mittagstunden konnten wir eine Vielzahl an Gästen begrüßen. Allen Mitarbeiter/innen und Mandatsträger/innen aus BDKJ, Kolping Jugend, KLJB, KJG, CAJ, DPSG, J-GCL, Malteser-Jugend und dem EJA ein ganz großes Dankeschön für ihren schweißtreibenden Einsatz!

In Zentrum der Jugend wurde durch Erzbischof Ludwig Schick der „Zündstein“ des Diözesanjugendwerks verliehen. Mit dem Personenpreis wurde Ralf Lehnert, Religionslehrer an der Herzog-Otto-Schule in Lichtenfels, geehrt, der zusammen mit Hauptschülerinnen und Hauptschülern ausgehend von einer Bibelwerkstatt ein religiöses Musical erarbeitet hat.

Auch der Projektpreis hatte mit einem Musical zu tun. Er ging an das Projekt „Vivien's Chance“ für die Pfarrei St. Otto in Lauf an der Pegnitz. Dieses Projekt geht auf eine Idee von Gemeindereferentin Gabriel Netal-Backöfer zurück, die zusammen mit etwa 30 Jugendlichen in dem Musical die Geschichte von der verlorenen Tochter erzählt – frei nach der Erzählung des verlorenen Sohns aus dem Neuen Testament.



03. GreenDay“ der Umweltbildungs- & Aktionstag



Bereits am Vortag des Heinrichsfestes zeigte der Umweltbildungs- und Aktionstag „Green Day“ neue, innovative Formen und Methoden in der Umweltbildung. In Vorträgen und verschiedenen Workshops wurde gezeigt, wie Themen des Umwelt- und Klimaschutzes in die Jugendarbeit sinnvoll integriert und umgesetzt werden können. So zeigte Björn Scharf in seinem Referat Fakten zum Thema kritischer

Konsum auf, während Joachim Schneider von der KJG Würzburg über seine Erfahrungen mit der Umweltbildung in der Jugend(verbands)arbeit berichtete. Am Nachmittag wurde in Workshops gezeigt, wie spannend und actionreich Umweltbildung sein kann. Zum Beispiel beim Öko-Geo-Cache der KLJB - einer Art elektronischer Schnitzeljagd oder der Skandalaktion der CAJ, mit der

die Öffentlichkeit auf das Thema Umweltschutz und kritischer Konsum aufmerksam gemacht wurde und die dabei auch nicht vor dem so genannten Guerilla-Gardening zurückschreckten...

Mit GreenDay sollte vor allem Interesse geweckt werden, dieses wichtige Thema gemeinsam in der kirchlichen Jugend(verbands)arbeit und mit Partnern darüber hinaus anzugehen. Und das gelang: Die

bunte Mischung aus Fach- und Informationsveranstaltung, Ideenbörse und Praxisworkshop, mit pädagogischen, politischen und spirituellen Elementen kam bei den 30 Teilnehmer/innen sehr gut an und gut die Hälfte von ihnen will zukünftig die Themen Umweltbildung und Kritischer Konsum im privaten, ehrenamtlichen oder beruflichen Kontext weiterverfolgen. Ebenfalls gut bewertet wurde das

Veranstaltungskonzept das sich an Mitarbeiter, Mandatsträger und Ehrenamtliche gleichermaßen richtete.

Neben den Programmpunkten werden wir viele Materialien der Umweltbildung vorstellen, die die Fachgruppe zusammengetragen oder zusammengestellt hat, z. B. einen mobilen Umweltbildungskoffer, die Klimakiste oder auch das Energiefahrrad der KLJB. Veranstalter

waren der BDKJ-Diözesanverband und die Fachgruppe-Umwelt des EJA.

Die Klimakiste und der Umweltbildungskoffer können über den BDKJ bzw. die Fachgruppe Umweltbildung des EJA ausgeliehen werden. Ansprechpartner ist Björn Scharf unter Tel. 0951-868824.

04. Auf den Spuren von Petrus und Paulus - Diözesane Mini-Wallfahrt nach Rom



Etwa alle fünf Jahre lädt der internationale Ministrantenbund CIM die Ministrantinnen und Ministranten aus Europa zu einer Pilgerreise nach Rom ein. Etwa 70.000 junge Menschen waren der Einladung gefolgt und sind eine Woche auf den Spuren der Apostelfürsten Petrus und Paulus unterwegs gewesen. ...

... Mit Abstand die größte Pilgergruppe bildeten traditionell die deutschen Minis: Etwa 50.000 sind mit Zügen und Bussen angereist, erkennbar am cremefarbenen Pilgerhalstuch, das die Pilger vom CIM jeweils nach Nationalitäten unterschieden bekommen haben. Aus dem Erzbistum Bamberg haben sich zusammen mit Diözesanjugendpfarrer Detlef Pötzl insgesamt 800 Minis mit Bussen auf den Weg gemacht. ...

Mehr unter

<http://pfarrbriefservice.de/pbs/dcms/sites/bdkjbamberg/referate/ministrantenpastoral/index.html>

05. Footstock - 40 Jahre KJG hinterlassen Spuren

Die KJG feierte in diesem Jahr ihren 40. Geburtstag und lud vom 03. bis 05. September Mitglieder, Ehemalige und Freundinnen und Freunde nach Forchheim auf die Schleuseninsel ein.

150 KJGler und KJGlerinnen sowie Freunde und Freundinnen der KJG feierten zusammen, ließen sich auch von kühlen Temperaturen am Abend und zeitweiligen Regengüssen nicht schrecken. "Das ist einfach dieses besondere KJG-Gefühl, diese Gemeinschaft, die das Besondere an der KJG ausmacht", meint Eva Svihlik begeistert. Sie ist seit drei Jahren ehrenamtlich in der Diözesanleitung des Jugendverbands. "Mein Ehrenamt füllt mich aus", sagt sie. "Da steckt Herzblut drin." Auch wenn es oft anstrengend sei, es lohne sich. Was die KJG ausmacht, verdeutlichte auch der Openair-Gottesdienst mit Diözesanjugendpfarrer Detlef Pötzl. Engagement, Durchsetzungsvermögen, Gemeinschaft, die wärmt und ein gemeinsamer Glaube, der alle miteinander verbindet. Dies alles zeigten die KJGler und KJGlerinnen in einer kleinen KJG-Schuhmodenschau und forderten auf: "Tritt in Gottes Spuren. Er hat deine Schuhgröße und führt dich auch sicheren Wegen". Mehr unter www.bdkj-bamberg.de



Engagement, Durchsetzungsvermögen, Gemeinschaft, die wärmt und ein gemeinsamer Glaube, der alle miteinander verbindet. Dies alles zeigten die KJGler und KJGlerinnen in einer kleinen KJG-Schuhmodenschau und forderten auf: "Tritt in Gottes Spuren. Er hat deine Schuhgröße und führt dich auch sicheren Wegen". Mehr unter www.bdkj-bamberg.de

06. Nachhaltigkeitspreis des Erzbistums für Jugendamt und BDKJ



Erzbischof Ludwig Schick hat das Erzbischöfliche Jugendamt und den BDKJ mit dem Nachhaltigkeitspreis des Erzbistums ausgezeichnet. Dieser wird vom Sachausschuss Umwelt des Diözesanrates verliehen.

Das Jugendamt und der BDKJ bekamen den undotierten Preis für ihr „zukunftsweisendes Engagement beim Klimaschutz, vorbildliche Öffentlichkeitsarbeit sowie die konsequente Umsetzung von umweltfreundlichen Maßnahmen“. Mehr unter www.bdkj-bamberg.de

07. BDKJ ist Partner im Bamberger Bündnis gegen die Laufzeitverlängerung von Atomkraftwerken – Aufruf zur Teilnahme an der Großdemo am 09. Oktober in München!

Ein breites Bündnis von Atomkraftgegnern/innen ruft zur großen Demonstration mit Menschenkette in München am Samstag, 09. Oktober auf. Der BDKJ-Diözesanvorstand Bamberg ist diesem Bündnis beigetreten, um ein Zeichen gegen den undemokratischen Politikstil der Bundesregierung zu setzen und zusammen mit anderen darauf hinzuwirken, dass es beim Atomausstieg bleibt!

Die Aktionen in München beginnen ab 13:00 Uhr, um 15:00 Uhr soll die Menschenkette geschlossen werden, ab 16:00 Uhr Abschlussveranstaltung. Weitere Infos unter www.anti-atom-bayern.de

Anreise

Die GAL in Bamberg organisiert für das Bündnis zusammen mit anderen Gruppierungen gemeinsame Fahrten nach München

- **Zugfahrten** in kleinen Gruppen mit Bayerntickets, Abfahrten am Bamberger Bahnhof

um 8.36 Uhr (Anmeldung beim Viererther Kuckucksei e.V. unter E-Mail: post@viku.info) und

um 9.30 Uhr (Anmeldung bei der GAL, E-Mail: post@gal.bamberg.de, Tel./Fax 0951/23777)

- **Busfahrt** ab 9 Uhr vom Bamberger Bahnhof, Kosten 15 Euro (Kinder 8 Euro), organisiert von BN und GAL, Anmeldung bei der GAL, E-Mail: post@gal.bamberg.de, Tel./Fax 0951/23777. Rückfahrt ca. 18/19 Uhr ab München



08. Diözesantag der Gefirmten am 10. Oktober



Aufgrund der vielen positiven Rückmeldungen veranstaltet auch in diesem Jahr das Erzbischöfliche Jugendamt und der Fachbereich Gemeindekatechese einen „Tag der Gefirmten“ für die Firmlinge von 2010. Den Pfarreien bietet sich so nach der Firmung die Möglichkeit auf die gefirmten Jugendlichen nochmals zuzugehen und mit ihnen und ihren Firmbegleiter/innen einen „beGeisternden“ Tag zu verbringen.

Neben einem vielfältigen und kreativen Programm auf der Burg Feuerstein für die „frisch“ Gefirmten, gibt es außerdem am Nachmittag einen speziellen Workshop für die Firmgruppenbegleiter/innen.

09. Nacht der Lichter im Bamberger Dom am 29. Oktober (Vorbereitungstreffen)



Auch in diesem Jahr gibt es wieder eine „Nacht der Lichter“ – ein Abendgebet mit Gesängen aus Taizé im Bamberger Dom. Hierfür ist noch ein Vorbereitungstreffen geplant:

**Vorbereitungstreffen am
Dienstag, den 12.10., 18:00 Uhr – im Immerhin, Bamberg**

Die Nacht der Lichter selbst beginnt am Freitag, den 29.10. um 19.30 Uhr. Es laden ein Jugendliche, die in Taizé waren, zusammen mit dem BDKJ-Diözesanverband Bamberg, der Diözesanstelle Berufe der Kirche, der

Evangelischen Jugend (EJ) Bamberg und evangelischen Kirchengemeinden in Bamberg.

Kontakt:

BDKJ-Diözesanverband Bamberg, Björn Scharf (0951-868824), bjoern.scharf@eja-bamberg.de

EJ im Dekanat Bamberg, Hubertus Schaller (0951-22846), info@ej-bamberg

Diözesanstelle Berufe der Kirche, Jaqueline Stössel (0951-502310), jacqueline.stoessel@erzbistum-bamberg.de

10. Diözesanfahrt zum XXVI. Weltjugendtag nach Spanien und Madrid – Jetzt anmelden!

Papst Benedikt XVI. lädt die Jugend der Welt zum XXVI. Weltjugendtag in die spanische Hauptstadt Madrid ein. Das Erzb. Jugendamt und der BDKJ in der Erzdiözese Bamberg bieten eine eigene Fahrt zum Weltjugendtag nach Spanien an. Für die Tage der Begegnung sind wir in der Diözese Vik unweit von Barcelona willkommen. Nach den Tagen in Madrid führt uns unsere Anschlussreise nach Toldeo, durch Kastilien bis nach Valencia und über das weltberühmte Kloster Montserrat wieder zurück nach Bamberg. Unsere Fahrt zum Weltjugendtag wird in Kooperation mit Atmosfair klimafreundlich gestaltet.



Weltjugendtag
10.-22. August 2011

Mehr Informationen und den Anmeldeflyer findet ihr im Anhang oder unter www.bdkj-bamberg.de

11. Kommentar zur Diözesanordnung und Geschäftsordnung des BDKJ erhältlich



Bereits seit der Diözesanversammlung im April ist unsere Satzung vom Bundesvorstand und von Erzbischof Prof. Schick genehmigt und approbiert. Lange hatte die Satzungsreformkommission daran gearbeitet. Da aber so ein Satzungstext nicht immer ganz so leicht zu verstehen ist hat Florian Dumpert, ehemaliger BDKJ-Diözesanvorsitzender, einen Kommentar dazu erstellt und veröffentlicht. Diesen könnt ihr alle über die BDKJ-Diözesanstelle für 11 € erwerben. Wir empfehlen jedem Dekanat und Verband sich ein Exemplar zuzulegen. In dem Buch werden alle wichtigen Paragraphen erläutert sowie zusätzliche Informationen rund um das Thema vermittelt.

II. Aus dem BDKJ Bundes- und Landesverband sowie den Jugendringen

12. Soziale Schere unter Jugendlichen wird größer - BDKJ kommentiert Shell-Jugendstudie 2010



Die neue Shell-Jugendstudie zeigt in erschreckender Weise, dass die Kluft zwischen jungen Menschen größer geworden ist. Der BDKJ-Bundesverband kritisiert, dass die soziale Herkunft immer noch massiv gesellschaftliche Teilhabe und persönlichen Erfolg bestimmt.

Die Studie betone zwar, dass die heutige junge Generation in Deutschland trotz Finanz- und Wirtschaftskrise erstaunlich zuversichtlich bleibt. „Das ist richtig und gut, aber der Skandal ist, dass das nicht für Jugendliche aus sozial schwachen Haushalten gilt“, kommentiert BDKJ-Bundesvorsitzende Ursula Fehling. Diese Kluft, die sich auch bei der Nutzung des Internets oder bei sozialem Engagement zeigt, sei fatal und ein Armutszeugnis für die deutsche Gesellschaft. „Jugendpolitik hat in den letzten Jahren kläglich versagt“, so Fehling. „Nach wie vor sind viele junge Menschen von den Entwicklungen abgehängt und ihre Chance auf gesellschaftliche Teilhabe sinkt“. Diese soziale Spaltung könne die Gesellschaft weder verantworten noch hinnehmen. Mehr unter www.bdkj.de

Die 16. Shell Jugendstudie ist im Fischer Taschenbuch Verlag erschienen und ist in jeder Buchhandlung erhältlich. Weitere Informationen unter:

http://www.shell.de/home/content/deu/aboutshell/our_commitment/shell_youth_study/

13. Sexueller Missbrauch - Präventionskonzept der Deutschen Bischofskonferenz



Die Deutsche Bischofskonferenz hat während ihrer Herbst-Vollversammlung in Fulda ausführlich über das Thema "Prävention von sexuellem Missbrauch an Minderjährigen im Bereich der Deutschen Bischofskonferenz" beraten und ein Maßnahmenpaket beschlossen. Die entsprechende Rahmenordnung findet ihr im Anhang oder kann unter folgendem Link heruntergeladen werden:

<http://www.dbk.de/themen/thema-sexueller-missbrauch/>

Eine Fortbildung „Präventive Arbeit mit Kindern und Jugendlichen“ bieten BDKJ, Arbeitsstelle für Jugendseelsorge der Deutschen Bischofskonferenz (DBK) und Katholische Akademie für Jugendfragen gemeinsam am 26. und 27. Oktober in Frankfurt an. Infos auf www.bdkj.de.

14. Update Sinusmilieustudie - Unsere Lebenswelt – „und sie bewegt sich doch“!

Die soziokulturellen Bewegungen in unserer Gesellschaft sind so bedeutend, dass das Institut Sinus Sociovision ein neues Modell der lebensweltlichen Strukturen der deutschen Gesellschaft erarbeitet hat. Nun ist dieses **Sinus-Update** veröffentlicht. Die Systematik ist die alt-bekannte, so dass schneller Einstieg möglich ist. Das Update beschreibt zehn Milieus; die drei großen können noch binnendifferenziert werden.

Weitere Informationen (und zwei pdf-files zum Download) findet Ihr hier: <http://www.sinus-institut.de/sinus-news/year/2010/month/08/backPid/67/news/deutschland-hat-sich-veraendert.html>

15. BDKJ-Bayern vor personellen Veränderungen



Und jedem Anfang wohnt ein Zauber inne... Zum 01. November wird Diana Sturzenhecker BDKJ-Landesvorsitzende den BDKJ verlassen und sich mit einer neuen Stelle auch neuen beruflichen Herausforderungen stellen. Da die Amtszeit von Diana regulär bis zur Landesversammlung im Juni 2011 gegangen wäre ist es nun erforderlich im Zuge einer außerordentlichen Landesversammlung am 18. November eine neue hauptamtliche Landesvorsitzende zu wählen. Anbei findet ihr die Stellenausschreibung.

Zum 01. Januar wird auch Martina Kobriger, Präsidentin des Bayerischen Jugendrings vorzeitig aus ihrem Amt ausscheiden und eine neue Stelle im Bistum Augsburg antreten. Der BDKJ-Landesvorstand hat sich entschlossen Matthias Fack als Kandidaten für das Amt des Präsidenten / der Präsidentin des Bayerischen Jugendrings vorzuschlagen. Voraussichtlich findet die Wahl an einem außerordentlichen Hauptausschuss Ende Januar statt. Wir wünschen Matthias alles Gute für seine Kandidatur.

16. FAIRändert 2011 – CAJ will mit einem kleinen Kalender die Welt verbessern!



Diözesanverband
Osnabrück

In Zusammenarbeit mit engagierten Jugendlichen und jungen Erwachsenen hat die CAJ einen Wandkalender für das Jahr 2011 zum Thema "Fairer Handel" erstellt. In diesem Kalender wird jeden Monat ein anderes Thema und eine andere Handlungsweise vorgestellt, die ein gerechteres und nachhaltigeres Leben fördern sollen, so z.B. über die Themen Reisen, Obst und Gemüse, Schokolade, Papier, Müll, Kleidung und noch einige mehr. Auf diese Weise soll durch viele kleine Aktionen die Welt gerechter und damit auch besser werden. Bestellungen für den Kalender im Format DinA3 zum Stückpreis von 3,00 € (plus Versandkosten) nimmt das CAJ Büro in Osnabrück unter 0541/318271 gerne entgegen.

17. Bezirksjugendring Mittelfranken – 3. Newsletter erschienen

Im Anhang findet ihr den 3. Newsletter mit den aktuellsten Infos rund um den Bezirksjugendring Mittelfranken sowie anderen aktuellen Veranstaltungen. Falls ihr auch etwas im Newsletter veröffentlichen oder den Newsletter abonnieren wollt, dann meldet euch bei:



Bezirksjugendring Mittelfranken
Jessica Gebhardt
Gleißbühlstr. 7
90402 Nürnberg
Tel.: 0911 / 23 98 09-0

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe ist der 19.11.2010

III. Interessantes aus aller Welt



12. Fachmesse und
Congress des Sozialmarktes
3.-4. November 2010
Messezentrum Nürnberg

18. ConSozial vom 03.-04. November in Nürnberg: Sozial wirtschaften – nachhaltig handeln!

„Im Motto der ConSozial 2010, der bündeln sich die Erfahrungen der vergangenen Jahre zu einem Zukunftsauftrag für die Akteure des Sozialmarktes: Gemeinsame Aufgabe von Einrichtungen, Verbänden, Kostenträgern und Politik ist es, trotz knapper Kassen nachhaltige Strategien zu entwickeln. Gerade in schwierigen Zeiten sollte die Integration und Teilhabe benachteiligter Menschen und damit der gesellschaftliche Zusammenhalt gesichert sein. ...“

Weitere Informationen und Anmeldung unter: www.consozial.de/

19. Jugenddelegierte zur UN-Generalversammlung 2011 gesucht!



Alljährlich wird die Deutsche Delegation zur UN-Generalversammlung von zwei Jugendlichen begleitet. Sie setzen sich vor Ort für die Belange junger Menschen ein, indem sie den Diplomaten/innen als „Experten/innen in Jugendfragen“ die Sichtweise von Jugendlichen näher bringen. Junge Leute zwischen 18 und 25 Jahren haben bis zum 08. November 2010 die Möglichkeit, sich auf die beiden ehrenamtlichen Positionen der Jugenddelegierten 2011 zu bewerben.

Weitere Informationen und die Bewerbungsunterlagen sind abrufbar unter:
www.jugenddelegierte.de

20. Online-Petition zu den OECD-Leitsätzen - Für ein sozial gerechtes und ökologisches Wirtschaften



Multinationale Konzerne agieren über Grenzen und nationale Gesetzgebungen hinweg. Oft auch in Entwicklungsländern, wo soziale Standards niedrig sind. Die Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und

Entwicklung (OECD) verabschiedete bereits 1976 Leitsätze für multinationale Unternehmen, die als freiwillige Richtlinien zur Einhaltung bestimmter Standards mahnen. Jetzt sollen die OECD-Leitsätze neu überarbeitet werden. MISEREOR und Germanwatch fordern konkrete Reformen.

Die OECD-Kampagne kann unter folgendem Link unterstützt werden:

http://www.misereor.de/aktionen/kampagnen/unternehmensverantwortung.html?auth_token=Y2lyZWlzY2hsQGdteC5kZQ

21. Missio Jugendaktion 2010/2011 – Indian Love

„Immer wieder fördern Jugendstudien in Deutschland Erstaunliches zutage: Die meisten Jugendlichen wollen nicht in erster Linie reich oder berühmt werden. Am allerwichtigsten sind ihnen Freunde und Familie. In einer Befragung des Bayerischen Rundfunks im Juni 2010 gaben 81 Prozent aller TeilnehmerInnen zwischen 15 und 25 Jahren an, dass sie „stark“ oder „sehr stark“ von ihrer Familie lernten, was „richtig und wichtig“ in ihrem Leben sei. Nicht anders ist es für Jugendliche in Indien: Auch für sie ist Familie meist das Wichtigste im Leben. Aber die Familien sind auch Brennpunkt sozialer Probleme wie Armut, fehlende Bildung, Benachteiligung von Mädchen und Frauen. **Indian Love** zeigt, wie Jugendliche in Indien mit diesen Herausforderungen umgehen und versuchen, eine bessere Zukunft zu schaffen – für sich, ihre Familien und die Gesellschaft, in der sie leben. Nun können auch deutsche Jugendliche zeigen, was in ihnen steckt: Im **missio-Jugendwettbewerb „Gib uns deine Fotostory!“** sind Jugendliche eingeladen, ihr Bild von Familie in Form einer Fotostory zu verarbeiten.“ www.missio.de



Die Aktionspage für Jugendliche erreicht ihr unter: www.indian-love.de weitere Infos unter <http://www.missio.de/de/aktionenundkampagnen/monat-der-weltmission/2010-3/jugendaktion/>

IV. Termine

Geplante Termine für die kommenden Newsletter

An folgenden Tagen sollen die nächsten BDJ-Newsletter erscheinen bzw. erstellt werden. Gerne veröffentlichen wir auch interessante Meldungen aus Verbänden, Dekanaten und Einrichtungen.

Dienstag, 30. November
Mittwoch, 19. Januar

Terminübersicht 2010/2011

Oktober – Dezember 2010

02. Oktober

09. Oktober

10. Oktober

14. Oktober

15. Oktober

22.-24. Oktober

26. Oktober

29. Oktober

05.-07. November

12.-14. November

13. November

16. November

Konstituierende Sitzung des 12. Diözesanrats

Demo „Anti-Atom-Bayern“ in München

BeGeisterung - Diözesantrag der Gefirmten

BDJ-Dekanatsversammlung Bamberg

BDJ-Dekanatsversammlung Kulmbach

BJR Hauptausschuss

BDJ-Dekanatsversammlung Nürnberg

„Nacht der Lichter“ im Bamberger Dom

KjG-Diözesankonferenz

BDJ-Bundeskonferenz

PSG-Diözesanversammlung

BDJ-Dekanatsversammlung Burgebrach

18. November	BDKJ-Landesausschuss + außerordentliche Landesversammlung
19. November	BDKJ-Dekanatsversammlung Hirschaid
19.-21. November	J-GCL-Diözesankonferenz
26. November	DVK II/2010, Burg Feuerstein
27. November	BDKJ-Diözesanversammlung II/2010, Burg Feuerstein
02. Dezember	BDKJ-Dekanatsversammlung Bayreuth
08. Dezember	BDKJ-Dekanatsversammlung Erlangen
12. Dezember	Aussendung des Friedenslichtes (DPSG) in Nürnberg, Lorenzkirche
28. Dezember	Diözesane Sternsinger/innen-Aussendung in Bamberg

Januar – Dezember 2011

25. Februar	BDKJ-Dekanatsversammlung Neustadt / Aisch
18. März	Josefstag
18.-20. März	DPSG-Diözesankonferenz
18.-20. März	CAJ-Diözesankonferenz
08.-10. April	BDKJ-Diözesanversammlung I/2011
12. April	BDKJ-Dekanatsversammlung Ebermannstadt
04. Mai	BDKJ-Dekanatsversammlung Ansbach
18. Mai	BDKJ-Dekanatsversammlung Forchheim
21. Mai	WYD - Vorbereitungstreffen
22. Mai	Sonntag der Jugend
13.-19. Juni	Ökumenisch unterwegs nach Taizé
08.-10. Juli	Heinrichsfest
07.-14. August	Ökumenisch unterwegs nach Taizé
10.-29. August	Diözesane Fahrt mit Anschlussreise zum „World Youth Day“ nach Spanien
15.-21. August	„World Youth Day“ in Madrid, Spanien
25. November	DVK II/2011
26. November	BDKJ-Diözesanversammlung II/2011

Alle Termine stehen auch unter www.bdkj-bamberg.de zur Verfügung. Falls wichtige Veranstaltungen fehlen bitte E-Mail an bjoern.scharf@eja-bamberg.de. Vielen Dank!

So das war es mal wieder. Wir hoffen Ihr fühlt Euch wieder gut informiert und freuen uns auf Eure Rückmeldungen. Viele Grüße aus der BDKJ-Diözesanstelle!

Björn Scharf i. A. des gesamten Vorstandes

BDKJ-Diözesanverband Bamberg